

G. S. Mittler & Sohn in Berlin. *v. Unger: Osnaisan. 9 M 50 ⚭; geb. 11 M.	10809	Rütten & Loening in Frankfurt a/M. Die Gesellschaft Bd. 1. Sombart: Das Proletariat. 9.—10. Tsd. Kart. 1 M 50 ⚭; geb. 2 M. Bd. 2. Simmel: Die Religion. 6.—8. Tsd. Kart. 1 M 50 ⚭; geb. 2 M. Bd. 9. Mauthner: Die Sprache. 4.—5. Tsd. Kart. 1 M 50 ⚭; geb. 2 M. Bg. 14./15. Oppenheimer: Der Staat. 4.—5. Taus. Kart. 3 M; geb. 4 M.	10788
Phönix-Verlag, Inh. Fritz u. Carl Siwinna in Kattowig. *Schlesischer Kalender 1914. 1 M.	10773	Schulze'sche Hofbuchdr. u. Verlagsbuchhg. (Rud. Schwarz) in Oldenburg. Schüler: Heilung der Diphtheritis. 2. Aufl. 50 ⚭.	10794
Karl Prochaska in Teschen. Müller: Neues vom Weltall. 1 M.	10780	Spree-Verlag, Paul Werner in Berlin. *Lufas: Niederläufiger Leutchen. 2 M; eleg. kart. 2 M 40 ⚭.	10792
Dietrich Reimer (Ernst Bohsen) in Berlin. *Friedlaender: Kapverdische Inseln. 15 M; Karten einzeln je 1 M. *Taschenbuch für Südwestafrika 1914. 3 Teile in Karton 6 M.	10791. 10793	V. Staackmann, Verlag in Leipzig. Bartsch: Vom sterbenden Rokoko. Mit farb. Lithographien von Steiner. Ausg. A. In Halbleder geb. 20 M. Ausg. B. In Ganzleder geb. 100 M.	10797
Ernst Reinhardt in München. *Serini: Die bauliche Bodenausnutzung. 2 M. *Bericht über die Konferenz über studentisches Wohnungswesen an den Hochschulen des deutschen Sprachgebietes. 2 M. *Bericht über die 4. Hauptversammlung des bayerischen Landesvereins zur Förderung des Wohnungswesens. 2 M. *Montanus: Anleitung zur Anfertigung dauerhafter Ölgemälde. 2 M.	10794	Union Deutsche Verlagsgesellschaft in Stuttgart. *Hofmann: Fürst Bismarck 1890—1898. Zwei Bände. In Leinen 16 M.	10802
Erich Reiß, Verlag in Berlin. *Parzen: Die in die Fremde zogen. Auswandererschicksale in Amerika. 5 M; geb. 6 M.	10808	Verlag für Gewerbe und Handel G. m. b. H. in Leipzig. Heinrich: Leipzig vor 100 Jahren. 1 M.	10778
Carl Reißner in Dresden. *Salburg: Revolution. 5 M; geb. 6 M.	10806	Volkvereins-Verlag G. m. b. H. in M. Stadbach. Neuhaus: Die deutsche Volkswirtschaft und ihre Wandlungen im letzten Vierteljahrhundert: *2. Band: Landwirtschaft und Gewerbe. Geb. 4 M 50 ⚭.	10784
Emil Roth in Gießen. Buxbaum: Wegwarten. Treuherzige Geschichten aus dem Odenwalde nebst Autobiographie und Porträt. In eleg. Umschlag 2 M; eleg. geb. 2 M 50 ⚭.	I	Wagner'sche Univ.-Buchh. in Innsbruck. Niestroj: Marien-Minne (Gedicht). 1 M. Ploner's kleines Kalendarium. 10 ⚭.	10789

B. Anzeigen-Teil.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Luzern, im Oktober 1913.

Hierdurch beehre ich mich anzuzeigen, dass ich die von meinem verstorbenen Vater Herrn Ernst Gebhardt sel. betriebene Buchhandlung mit Aktiven und Passiven an dessen langjährigen treuen Mitarbeiter Herrn Otto Wicke käuflich abgetreten habe.

Ich bitte, das meinem lieben Vater sel. geschenkte grosse Zutrauen auch auf den Nachfolger übertragen zu wollen.

Hochachtungsvoll

Helene Gebhardt.

Unter Bezugnahme auf obenstehende Mitteilung beehre ich mich anzuzeigen, dass ich die mit allen Aktiven und Passiven übernommene Buchhandlung des Herrn E. Gebhardt sel. am Schweizerhofquai unter der Firma

OTTO WICKE, Buchhandlung vormals E. Gebhardt

in der bewährten soliden Weise weiterführen werde.

Meine nahezu zehnjährige Tätigkeit im Geschäfte und reiche berufliche Erfahrung werden es mir ermöglichen, allen Aufgaben, die an die Vermittlungstätigkeit des Buchhändlers herantreten, gerecht zu werden. Ich bitte daher, das der alten Firma erwiesene Wohlwollen gütigst auch mir zu bewahren.

Das freundliche Einverständnis der Herren Verleger voraussetzend, behalte ich die zur O.M. 1913 disponierten, sowie die in neue Rechnung gebuchten Sendungen hier und werde darüber zur O.M. 1914 pünktlich abrechnen. Ich bitte die Herren Verleger um freundliche Offenhaltung bzw. Neueröffnung der Konten. Meinen Bedarf wähle ich sorgfältig selbst. Unverlangte Sendungen gehen wie bisher unter Spesenachnahme zurück.

Die Firmen Th. Thomas, Komm.-Gesch. in Leipzig und Neff & Koehler in Stuttgart, die seit vielen Jahren die Vertretung der Firma Gebhardt innehatten, haben sich bereit erklärt, auch meine Vertretung zu übernehmen.

Hochachtungsvoll

Otto Wicke.

Referenzen: Theodor Thomas, Komm.-Gesch., Leipzig.
Neff & Koehler, Stuttgart.
Schweizerische Kreditanstalt in Luzern.

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel. 80. Jahrgang.

P. P.

Hierdurch zeige ich ergebenst an, dass die Sortimentsabteilung von Tillge's Buchhandlung in Kopenhagen am 15. September 1913 durch Kauf in meinen Besitz übergegangen ist. Die Firma lautet jetzt:

Tillge's Nachfolger

**P. E. Bluhme,
KOPENHAGEN,
Köbmagergade 38.**

Meine Vertretung in Leipzig verbleibt in den Händen des Herrn K. F. Koehler.

Hochachtungsvoll

Kopenhagen, im Oktober 1913.

**P. E. Bluhme,
in Firma Tillge's Nachf.**

P. P.

Ich brachte meine am hiesigen Platz errichtete Musikalienhandlung und Musikverlag mit dem Buchhandel in direkte Verbindung und übertrug der Firma

**N. Simrock, G. m. b. H.
in Leipzig, Talstrasse 12,**

meine Vertretung.

Die Herren Verleger bitte ich um Übersendung von Verlagskatalogen und Prospekten, sowie um recht tätige Verwendung für meine bisher erschienenen Verlagswerke.

Hochachtungsvoll

Sofia, Bulgarien.

Ch. Jermarche.

Mit heutigem Tage übernehme ich den Kommissionsverlag des besagten Werkes:

Dr. med. **Schauenburg**, Lehrbuch über Baunscheidtismus f. Laien u. Ärzte. Ord. M. 4.—, bar M. 2.50 (bisher 5.—, bez. 3.—).

Interessenten f. dieses gangbare Buch finden Sie unter Ärzten, Naturheilkund., insbes. Anhängern des Baunscheidtismus. Ich liefere nur bar, ev. mit Remissionsrecht. — Bitte, zu verlangen.

Leipzig, 15. Okt. 1913.

Otto Borggold.

Im Einverständnis mit dem bisherigen Vertreter übernehmen wir die Kommission und Auslieferung für die Firma

**„Buchdruckerei und Verlagsanstalt in Wörishofen“
Hauptstr. 151.**

Leipzig, 14. Oktober 1913.

Otto Maier, G. m. b. H.

Ich übernahm die Auslieferung für die Firma

**Zeitungs-Archiv-Verlag, G. m. b. H.
in Berlin-Steglitz,
Bergstraße 93.**

Leipzig, 13. Okt. 1913.

F. C. Fischer.

Probenummern und Prospekte vom Deutschen Zeitungs-Archiv, Auszüge aus der deutschen Tagespresse stehen jederzeit unentgeltlich zur Verfügung und bitte, zu verlangen.